





für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Deliksch-Bitterfeld, **Baumburg-Weißenfels-Beit, Wittenberg-Schweinik, Torgau-Tiebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga**

Expedition: Geiststr. 21, 5of 2 Cr.

und die Mansfelder Kreise.

Redaktion: Geiststr. 21. Bof 2 Cr.

Bum internationalen Arbeiterkongreß in Amfterdam.

(தேந்நி.)

Der 3 üri der Rong re fi 1893 beschäftigte sich erneut mit der Steslung der Sogialdemofratie im Kriegsfalle. Die Krage bot erhebliche Schwierigkeiten. Es sanden sich auf den kennt genachten den den kennt genachten den den den kennt genachten den den der Kriegen der keine den gestüber, den den den kennt genachten den der keine genachten den den den keine genachten der keine Basse der keine genachten der keine Basse der keine genachten der keine der keine genachten der keine genachten der keine der keine kein sich den der keine Basse der keine keine die keine keine die keine keine die keine der keine keine die keine ke

Delegierten (Gruppe Jaures-Millerand einerseits, Allemane-Baillant andererseits) sür die verhängnissoolle Zerhöltierung der französsischen Parteibengung nur den Beginn eines neuen Etadiums anzeigten. Diesmal freisisch der die Tagesordnung des Kongreises, zwund die neuen Geaniäge erit im Beginn ihrer Entwissung inden sich zu res, Pe de I und Verri in einer Reiße, um die sich hartoölsmus mit viel Ge-vernandseit und Mähre abzuschiefen. Eine Resolution sur das Allge mei ne Tit im ur acht de is der Kesolution sur das allge mei ne Tit mu ur acht de is der Kesolution sur das allge mei nie Tit mu ur acht de is der Kesolution sur das allge mei nie Tit mu ur acht de die Angelsenderseitsteller, sich gegen gegen militärissen und nationaten Delpotissmus und laptali-ktiche Koloniaspolitif tand nobezu einstimmige Unnahme. Bei der Behandlung der Agartsage mußte sich der Kongres auch diesmal darauf beschöniten, das Benneingentum an Frund und Boden zu fordern, zur Organisation des Zand-prosetzung der der der der der der der Kreichung der feineren Bander beien selbs zu Geganisation des Zand-prosetzung der der der der der der der einzelnen Zieles wirt Kreichung von Echiedsgerichten, die Volksabstummung über Kreichung von Echiedsgerichten, die Kreichung von Echiedsgerichten der Werkschaften um der Volksabstummung der Volksabstummung der Volksabstummung über Kreichung von Echiedsgerichten der Volksabstummung über

bie fernere Punift.

Es war ein gutes Zeichen, daß gerade auf dem Parifer Kongreß (23.—27. Seziember 1900), auf dem die vollentsvielleten Gegenfähre innerhalb des trangölichen Sozialismus aufeinanderpfahren, die dauernde Krotlung und finangielle Finoblerung des internationalen Aurendus, sowie die Einfegung eines Anterparfamentariehren: Komittes dethöligien wurde. Witten in den Stürmen der Tagesfragen bildet sich bier ein Kern organisatorischer Entwicklung, der fruchtar bleiben wird, wenn sich die Wetter der damaligen inneren Meinungskämpte längit verzogen haben werden.

Die Krave der Nordenunderismus war von der des Minischen Die Krave des Meinus der der Meinungskämpte längit verzogen haben werden.

langit verzogen gaven werven. Die Friage des Anfainentarismus war von der des Affain-flerialismus" abgelöst worden. Der Eintrit Millerands in das Kabinett Baldec-Koussean der bei Gegenstäte der französsigko-karteibereggung zum heitigiften Aufammenstog geitrieben. Der Flügel Baillant, Guesbe, Lasargue, dem der Italiener Ferri

beisprang, verlangte, daß Bablbündnisse mit dürgerlichen Parteien nur in Ausnahmesallen für bestimmte Zeit zulässig sein, die Teilnahme von Sozialissen an dürgerlichen Regierungen aber vössig untersat merden sollte.

Tiesen Kampfreiglutioner stand die vermittelnde beutsche Resielution (Kautekn) gegenüber, die schliebig die Aufmanden gelangte. Mit der Annahme dieser Resolution war die Handburgelangte. Mit der Annahme dieser Resolution war die Handburgelangte. Mit der Annahme dieser Resolution war die Handburgelangte Wielen der Handburgelangte der Aufmanden der Verleit gesight, die auf die Verleitung der hostellichen Tätigelit erneut bitwies. Rasse Kriedigung soden eine Protekteiglichen die Verleitung der Handburgen der Herbeit gesight, die auf die Verleitung der vollichen Tätigelit erneut bitwies. Rasse Kriedigung soden eine Protekteiglution agen die kapitalistische Kolonialpolitie, in Antrag betressen die Standischen die Verleitung für der die Krusse, au deren Ueberwindung die Berstaatsichung der vertrusteten Industrien gesorder vorrbe.

Mis Mittel zur Bestämpfung des Mititatismys wurde bestieden und über der

Mis Mittel gur Befampfung bes Militarismus murbe be

plossen:

1. daß die sogialistischen Barteien überall die Erziehung und Erganisserung der Jugend zum Ivoed der Betämpfung des Militarismus in Ungriss zu nehmen und mit größtem Effer zu betreichen daben;

2. daß die sozialistischen Bertreier in allen Aratamenten.

unbedingt gegen jebe Musgabe bes Militarismus, Marinismus ober ber Rolonialegpeditionen ju ftimmen verpflichtet

mus oder der vordinungsportungen jogialitifche Kommisston, 3. daß die ftändige internationale sozialitische Kommisston beauftragt vord, dei allen entsprechenden Gelegenheiten von internationaler Tragweile in allen Ländern eine gleichzeitige und gleichstormige Protesiberoegung gegen den Mitstarismus in Keden gu rusen.

Tagesgeschichte.

Salle a. G., 11. Anguft 1904.

"Berhältnismäßig bescheibene Grenzen." Moloch hat wieder Appetit. Die reichliche Milliarde, die ihm jedes Jahr aus dem Arbeitsertrag des deutschen Bolfes in den

Raddrud berboten.)

Die Baffen nieber! Gine Lebensgeschichte bon Berta b. Guttner

"Teht ift alles aus, Martha! Solferino bat entidieden: wir find gefologen." Dit biefen Worten tam mein Bater eines Morgens auf bas Cartenplagichen geeilt, wo ich unter bem Schatten einer Linden-

"Bir find geschlagen," wiederholte mein Bater biliter, indem et sich neben mich auf die Gartenbant setze. "Also wurden die Geopferten umsonst geopfert," seufste ich.

Hügel Baillant, Gneede, Lastatur, dem der Italiener Ferri

Die Geopferten find au beneiden, weil sie den der Schmach nichts wiisen, die uns actrossen da. Ihr wer werden uns sichen der aufgeben der Schwacht der Verlagen der Ver

Nalgalet errichtet vor .

So dochte ich damals Benigstens sind dies die Worte, mit welchen die roben heite die Exeuerfeier beichtetben. Ungefähr wierzehn Tage sollten die Sollten den die Rochricht von der Riedensge die Solltein, tam die Rochricht von der Unterschung der Friedensprällnimaterie in Billafranca. Mein

den geworfen wed, befeiedigt ihn nicht. Militär und Klotte issen noch weiter verflärft merden, obwohl der vor 3 Jahren bewilligte Flottenvlan erit in 13 Jahren durchgeführt sein wied. Die D. Agsag, erfährt, daß dem am 29. November wieder zusammentretenden Reighstage mit dem Ents zugleich eine neue Deere d vor a ge zugehen wird. Die Vermeluung des Geees foll, fid. 4m verähltigte gelichten der Angeite fein neue Erstagnung zum Flottengeles foll nächtles Frühight an den Reighstag gelangen. Angenehme Ausslichten! Was die Reglerung unter beische ist ein en Gerenzen versteht, ist soon necht, gis das Boll feiften kann. Wenn aber selsich die Reglerung in der erften, stetz möglicht abm gehaltenen Andeutung über übern Blan denselben nicht, dem nur "verd ätun's mä zig beiseiben", neunt, dann darf sicher angenommen werden, daß dem Bolk Green und Sehen bergeht, wenn es die Hohe ernen, dann darf siche ergekt, wenn es die Hohe vergehrbeschaftung erfährt.

erfahrt. Die D. Tasta ift natürlich gleich von vornhereln mit Bewilligung der Mehrforderungen einverstanden. Beig sie dach das die Ausgaden sin Militär und Marine aus in dere ken das des die Ausgaden sin Kilitär und Narine aus in dere ken beiten siehen, die der Voldlache und Velche foht an nicht wirt, während der Archeiter und lieine Handwersmeilter aufs ihwerke von ihnen bedrückt wird. Die D. Tasta, danat sich selbstverfächlich ein vollksfreundliches Masken vors Gesicht und lagt, die Mehrforderungen müßten ihre Gerage in der Leritungsfähigteit des Boltes iht längti ihon überichriten worden. Jest wird die Pekerbelakung dis an die Grenze der Junger-fähigteit erprobt. Und auch diese Grenze wird mal erreicht sein.

Gin Menfcheuleben ift gleich 6 Bundel Reifig.

Gleichung:

Gin Ründel Reifig — 5 Bi. — brei Monate Gefänguts,
Ein Meuschenleben — x — achtzehn Wonate Gefänguts.

x = 6 Bundel Keifig = 30 Bf.

Ein Menschenleben ift also breißig Piennige wert! Ein Mensch ift so viel wie sechs Bündel Reifig!

Ber's nicht glaubt, der laffe es bon feinen Riubern nach-rechnen. Er wird iefen, daß es ftimmt. Dreifig Bfennige, feinen mehr!

Profeffor Delbrud ale Attentatsanreiger.

Beil Professor Delfried die Königsberger Schaube eine Schanbe genannt und das Attentat auf Plehme ans der Beraveislung des rufflichen Bolfes erläck hat, beschulbigt ihn die Boff, er reise auch zu Attentaten in Deutschland an. Der Stummide Schleistein schreibt.

Bas für eine Begriffsverwirrung muß in den Röpfen der Schüler entiteben, wenn ein Lehrer ungeschent den Grundiag

aussprechen darf, daß, wenn der Despotismus ichlecktifin unerträglich genorden ift, als lettes und duserfies Seilmittel,
has Mentidentum au retten, der Mord erscheint! Sat denn
bet diefer Kutsslinug eine betimmte Europe vom Deutiden
nicht die Berechtanna, von threm Standbuntt aus die Mordverfunde auf den Raifer Wilhelm und den Fürften Bismard als erlaubt anzuertennen? Der Bere Vroeffer stinte nie weinliche agae beriegt werden, wenn einer feiner klassem beinigt aus der jes uitlisch er-aogenen Schiler ihm mit einem eigenen Wössen der kinnellung, die er betrieben dat. Uedrigen kat er das gar nicht geschrieben, was die Bost ihm in den Plund legt. Das Vlatt fit doer so ervielt, in seinem Veserrettel das Ausfehmen iedes menichtigen Gestübls und jeder freieren Rechtsauffalung au erstieden, daß sie auch einer sond gestunnungstächtigun Bo-effor nicht ichont, wenn er der Wahrheit die Ehre au geben incht.

Dentiche Boligei in ruffifchen Dienften.

297 Difehandlungen in brei Wochen.

3m toniglich prengifden Gifenbahndienft.

Sabt ihr denn gar fein Eingeweib', dag ihr den Greis, der faum fich felber ichleppen fann, jum harten Frondienst treibt?" (Aus Schillers Tell.)

meine general and der general general

elehnt. Es ist ja nur eine Meine Episobe — aber eine von der Art, e unvergestlich bleibt. In der Kulturgeschichte des "sozialen önigreiches" Preußen wird sie ihre Stelle finden!

Die Religion ber Liebe.

Die Religion der Liebe.

Aus Sandhofen in Baden wird unierem Mainger Barteiblatt geichrieben: Ein dernliches Beipiel fatholitider Intolerang lieferte letter Tage der hiefige fatholitide Geiftliche. Die ca. 26 Jahre alte Frau des Baumesters Kort Rupp fard am Sonntag, den 24. Juli. Auf ihrem Todesbette verlangte diesbe den fatholitiden Geistlichen, der ihr die Sterbeiatramente henden follte. Der Harere erklätet fach flessy ieboch nur unter der Bedingung bereit, wenn die Frau es bereue, ihren ebangelichen Maan gebeiratet zu haben! Die sterbeide Frau hatte jedoch Mut genug, diesem underschämten Ausimmen feine Folge au leiften, indem sie erklätet, daß für Mann jederzeit liebevoll gegen sie gewofen und daß er ile dreiviertet Jahr lang auf ihrem Krantenlager mit größter Sorgfalt und Musoperung gehlegt hobe. und Aufopferung gepflegt habe. Der Berfunder ber driftlichen Liebe ging barauf feiner Bege.

Bur Reform bes Apothefenwejens

Bur Reform bes Apothefenweiens
fat auf dem weststätigen Städtetage der Geheime Med. Rat
Dr. Reymund die Kommunalisierung der Abgubese
empfohlen. Wirde ein dahingehendes Gesch erkassen, die
empfohlen. Wirde ein dahingehendes Gesch erkassen, die
hölieften vom Tage an neue Genehmigungen zum Betriebe don
Phothefen nicht mehr erteilt werden. Die bescheenden Photheferberechtigungen erlössen an einem bestimmten Tage, die person
tichen, nicht übertragsbaren Photheferberechtigungen mit dem
Tade des seisigen Inhabers. In jedem Kreise ist mitwellens
eine Haupt- oder Sammapothese enzurichten num mit einem
Tägen des seisigen Inhabers. In jedem Kreise ist mitwellens
eine Haupt- oder Sammapothese enzurichten und mit einem
öffentlichen Rochrungsmittelunterjuchungsdamt zu verdieben, falls
nicht schon in anderer Besie sinr ein solches Amt Songe getragen ist. Die Apothefen sind vom Kreise gegen volle Entischädigung anzusunten. Ueber die Koscheniung gesammelten
Macterials iolgende Angaben. Im preußischen Kreise sind wird eine Abguste den Abguste den Angaben ist, das Verlieben und
Mart in Kapital von 442 Millionen Mart auszumenden. Sehe
man von diese Summe den Beert der Gebände ab, so verbleibe noch eine derzische Summe den Beert der Gebände ab, so verbleibe noch eine der Milliche Summe von rund 340 Millionen
Mart Rechne man eine Bespiniung von 4½2 Progent und
1 Progent Mitragung, so sie sightig ein Rapital von 16,5
Millionen Mart auszuhrignen. Die Bruttveitungkmen aus
dem Apothefenbetriebe währen sich und von den keiner

enteilen die keinen Kreissig gemocht und ihr und eine Besbelaufen, auch Albagu ber Untoften diese nur eine Be
etzelen. Die keinen Kreissig gemocht und bie feinen Merciff gemocht und die der bestimen.

Bater gab fich alle mögliche Dube, mir gu erflaren,

stiehen, wenn von diesem englischen Buch da tein Mensch ehr etwas wissen wich. Mert' Dir das." Ich habe es mir gemerkt.

8 weites Buch.
Friedenszeit.
Bier Jahre später. Meine beiden — nunmehr siedzehnund achlasdrichen Ameine beiden — nunmehr siedzehnund achlasdrichen Ameine einem einem beite Sole vorgestellt werden. Aus diesem Unfah entschließ auch ich nich, wieder "in die Wert" zu geben.
Die verstrichene Zeit batte ihr Wert gelan und meinen Schmerz allnahlten gelindert. Die Berzweislung wandelle sich in Trauer, die Abennich in Gleichgenich in der die eine sichsen Worgens zum Benotztein, daß ich eigenich in einer denes beidersen und beraden den verwachte eines leichen Brogens zum Benotztein, daß ich eigenich in einer denes beidersen und kendel verwachte auf sich, rech, bedigerielt, fret, Mutter eines altertiedten Anaden, Glied einer liedenden Franklic — worden das nich Vedlingungen, genug, und des Ledens froh zu verein? Das lung Jahr meuren Escheldens san hinter mit wie ein

teilen — sich teinen Begriff gemacht und so hätte er meinem jehigan Seelenteben — ware er auferstanden — in mancher Richtung fremd gegeniber gestanden. Wieso diese Wandlung mit mir geschehen ? Das ist so ge-





sinfung des für den Adothelenankauf aufgewendeten Kapitals von mindestens 36 Frog. rechnen.

Benn die Kommunalisserung der Apothelen kein anderes Ergednis haben soll, als daß au Setelle der Reunundneunsiger die Kommunen oder die Kreise als Ausbeuter treten, dann mag's schon besser heiten der Ausbeuter treten, dann mag's schon besser heiten wie es sit, dann hat das Boll kein klutzen den der Kenderung. Die Jampische sit, das alle nut in Apothelen Kusstläuser der klutzen d

Für ungileig erflärte das Rammergericht als höchte Inftauz eine Boligeiverordnung für Westpreußen, nach welcher sir unberechtigte Schulberfäumnisse nicht nur die Ettern sonder auch die Albeitigeber, obser die Bertreter der Estern schulpstichtiger Kinder sind, bestraft werden tönnen.

dulpfinginger kinder find, beftenft werden in find in der Andrickeng für die schließen Landwirte hat am Gounabend in Breslau unter Borfig des Oberpräsidenten der Produig, Graf Zedlig-Tritificker, flatigefunden. Der Borfigende erflärte, genaue Unterfuchungen hatten ergeben, daß ein allgemeiner Notstand nicht bestehe.

Sin Keiner Hiffener? Der Maxinefähnrich Ullmann bon ber Marineichule führte während seines Urlaubs, den er in Magdeburg verlebte, nachts einen Zusammenstog mit einem seingestelleten Geren setzei, den er mit einem Spagierscho-fchlug und erheblich am Kopse verlebte. Die Bolizei stellte die Bertonalten des in Ibid gestlebten Fährerich sehr.

Erfchieften wollte fich Leutnant Benus bom Inf.-Neg. Rr. 138 in Zwidau, als er Mitte Juni wegen Unterschlagung und Wechfelfalichung berhaftet werden sollte. Zest ift er ge-nesen. — Mit dem Dienligewehr erschoffen hat sich in Danzig auf Furcht vor Strafe der Sergeant Nofit vom Grenadier-Regiment Rr. 5.

3wei Monate Feftung wurden dem Leutnant Gollo bom Jut-Beg. Dr. 183 in Zwidau wegen Mighandlung Unter-gebener zuerkannt.

gebener guerkannt.

3.um Selbsfinord getrieben wurde am 25. März der Musketier Stiemmt in Glogau (58. Inf.-Neg.) durch die justematischen Dudlereien des Unteroffiziers Emanuel Lux und des Seferiten Stanislaus Kwasnig. Das Kriegsgericht in Glogau erkannte: Der Unteroffizier In: worde wegen Mitha and und guntergebener in nind elle nis 229 Fällen, wegen vorschriftswidriger Schauddung von Untergebenen in 12 Köllen, wegen Kundgung der Dienstgewalt und mangelhafter Beauflicktigung in je einem Falle zur Degradution und einem Jader und beim Schau und eins Nach und eins Ande und Berrovereitzung in 31 Hällen und vorscheins 110 Fällen, Werpredegung in 31 Hällen und vorschriftswidriger Behandlung von Untergebenen in mindeftens 90 Fällen zu einem Jahr Gefängnits verurteilt.

Empfangen wird — endlich — heute mittag die aus fünf erren besiehende Abordnung südwestafritanischer Farmer vom

Biel Geld muß in Altona überflüffig fein. Die Stadt-berordneten bewilligten in geheimer Sigung 40 000 M. für Ausschmudung der Strafen zur Kaiferparade am 5. Sep-

"Naturgemäße" Egerzierübung. Ein Leutmant des 3. bayr. Inf. Reg. hatte Bionieribungen von Mannisaften des genannten Regiments auf dem Garntsonschieblah zu leiten und ließ dadei die Soldaten lange Zeit völlig nack Balken hin und her tragen, Front machen zc., zum größten Gandium mancher vorübergesenden Bauernmagb. Mehrere Soldaten wurden bereits frant.

Eine Boligeifchule ift in Oberichleften eingerichtet worden. Sie joll die handhabung der Boligei nach einheitlichen Grund-faten fobren. Wenn nur auch die jeinheitlichen Grundfage die richtigen find!

Ansland.

schusels. Die plössiglich Meattion hat im Kanton St. Gallen eine frästige Riederlage ersitten. Der Kantonkrat hatte 150000 Frants sie Weditender ausgenorien, a. a. für Ernährung und Ankleidung von Schultwieren und für Bestergestaltung des Unterriebts am Kehrerseninar. Dagegen machten die Pfassen mobil und drachen des On Unterskrijten für eine Bollkaditimmung auf. Aber mit rund 25 000 gegen 14 000 Stummen wurde das Geseh angenommen und die plässische Rechtion bestegt.

Kenfilon bettegt.
Frankreich, Walbed - Rouffeau ist gestern nach-mittag gestorben. Das Begräbnis soll auf Staatskosien siettstüden. Mit Walbed-Vosseau ist ein Kolinter gestorben, dessen Einstellung in Frankreich wiedersphat aussiglaggeben ge-weien ist. Walbed wurde 1846 geboren, war Advockat in Neunes, trat 1881 in die Deputiereinsommer ein, war dann dis 1882 im Ministerium Gambettas Minister des Jenern, bestellt das Vorteseusse aus im Robinett Jules Ferry und wurde 1894

in den Senat gewählt. Bei der Prafidentenwahl im Januar 1895 fielen im ersten Bahlgange 189 Stimmen auf ihn, doch trat er zu guntlen Kaures zurrich. Auch nacher hat Balbed-Rousseau, der die demotratisch-republikanische Richtung vertrat, nach mehrlach entscheiden in den Gang der französischen Po-litik eingegriffen.

Atalien. Der sozialbemotratische Avanti veröffentlicht Einzel-heiten über die battlanische Bolizei und behauptet, auf eine Denungierung des Battlans bin fei der Bischo von Wilna seinerzeit verhaftet und mit noch einem Bischof nach Sibirien gebracht worden, der Minister Plehwe habe der Verhaftung persönlich beigewohnt.

Amerika. Das Aderbauminifterium gibt befannt, daß der Ernteertrag zwifchen 87 und 92 Brogent einer Rormalernte betragen wird.

Der Krieg in Ofinfien.

Der Krieg in Skaken.
Der in ber Nandigutet follende starke Negen macht größere Oberationen gur Zeit unmöglich. Alle Straßen sind in Sümpfe verwandelt, die Pilisse aus den Ulern getreten. Die Japaner schieben ihre Ostaniene nach Korden von awischen Staufung und Rutden, jo das der Armes Arropatins die Rickqussline nach Mitchen die Verletten gu werden droht. — Ein Jusammentob wird sinde diese Wocke erwartet.
Die von Ost befehligte japanische Armee ist durch 10 000 Shiesein von Formosio verfactt worden; auch vernechten die Japaner ihre Artillerie.
Die gesangenen Zapaner werden nach dem Innern Rußlands gestight und dort auf verschieden. Dete dertelt. In Konstantinopel ist der deutsiche Verbentelten. Die waren aus Handburg mit 50 Basiagieren, sowie mit fünf russischen Offizieren und 50 Wartinolobaten eingetrossen. Diese waren nach Obessa der Matten Deutschland gestührt hatten. Sie geben mit der Therapia nach Odessa der Und Deutschland sieht russig wur

Seziales.

Iteberarbeit und Invalibität. Einer Arbeiterten war bom Schiedsgericht ber Aufpruch auf Anvalibentente aberfannt worden, weil sie täglich durchischnittlich 1.10 M. verdient hatte, mätzend die Fahrliaferiertennen ihres Berufes täglich 220 M. verdienne also die Habiterteinnen ihres Berufes täglich 220 M. verdienne also die Hatteiterin, so solgerte das Schiedsgericht, verdienne also die Häteltein, so solgerte das Schiedsgericht, verdienne also die Häteltein und den Anglich auf ihre Der Bertreter der Arbeiterin vor dem Reichsverlicherungsomt, Genosse Rob. Schmidt, wies num nach abg die frau ihre 1.10 M. nut verdiennen tönne durch Leiftung von ichglich vier Ueberstunden. Wühre sie steht wöckentlich 30 Schunden nur 63 Schunden arbeiten, wie die Fadrischeiterinnen ihres Berus, dann würde sie nur 66 bis 70 Bi, fäglich verbeinen, also Aufpruch auf Rente koden. Die aur Erfaltung des Lebens von ihr geleister Lleberabeit dürfe nicht als Beweis ihrer böheren Erwerdsfährsfeit betrachtet werden. In der Lat verbeine sie nicht aus aus ein Drittel des

au sehen. Man moge Mielsvertrage machen, bie bor unserem logialen Gewiffen bestehen und bie jeber anftanbige Menich blimblings unterschreiben fann.

bilnblings unterchteriben fann.
Redner beantragte die nachsolgende Keschulien: Der Zentralverband ber flädtischen: Daus- und Grundbestigtervereine Zeutschlands tritt doster ein, daß das Verbättnis zwischen Jonusbestigten und Wickern so ausgestaltet werde, daß es den lozialen Empfinden gerecht werde. Rechtsauwalt Der Wäcker-Vertin meinte, daß der Borrednerdurch seine Ausführungen den Sozialdemokraten Wasser auf die Michael geliefert habe.
Noch vier andere Redner, darunter weitere der Jutsten, siesen über über ichlussgliftung Abstand genommen wurde.

gerantien".

Ses geschehen Zeichen und Wunder! In Konstanz hat die Staatsamvalischaft ein Ermittelungsverschren gegen den dortigen Arbeit geberder den de eingeleitet wegen Nötigung, beziehungsweise Bergehen gegen § 133 der R.G.D. Der Berband hat Baumateralien-Veierauten, die an Baumaternchmer, die die Bedrechungen der Arbeiter bemiligt hatten, lieferten, unter Androchung des allgemeinen Abbruchs der geschäftlichen Beziehungen aenwungen, die Liefertungen an jene Unterrechmer eingustellen. Eine Hausfuchung auf dem Bureau des Arbeitzgeberoerbandes hat bereits slattgeinden. Auf Grund des F138 er R.G.D. verfelgt und hart bestraft zu werden, war seitze ein "Vorrecht" streifender Arbeiter.

geberverbandes hat beceits statigesunden. Auf Grund des § 153 der R.G. Der Pr.G. Der Verlegt um den ter bestraft zu werden, war eitiger ein "Borrecht' streitender Arbeiter.

§ "Total dass." Ein humoristische Rachspiel zur Matieir sand beier Tage vor dem Schssengericht in Salaungen (Meiningen) icher Erfedigung. Im meiningslichen Orte Schweine das eine Erfedigung. Im meiningslichen Orte Schweine das die eine Erfedigung. Im meiningslichen Orte Schweine das eine Meter langen und Verleuftungt, die Ausgehnstehe der Vertrauenssmann der der in einem girta ein Weter langen und hen Balton besielden mit einem girta ein Weter langen und hen Balton besielden mit einem girta ein Weter langen und her Balton besielden mit einem girta ein Weter langen und het bestehe beim der Auf der die der Verleuftung auch nach, bedreitet jedoch nicht ben Verleuft bing das von Euch einsach auch einem in der Mitte des Heilages stechend Baume auf, so das es am Tage der Feier lutig im Winde falterte. Der Schweinaer Ortssschliches fightes die Schlieben Baume auf, so das es am Tage der Feier lutig im Winde falterte. Der Schweinaer Ortssschliches fightes die Schlieben Baume auf, so das es am Tage der Feier lutig im Winde falterte. Der Schweinaer Ortssschliches fightes die Schlieben Baume nur fo das en mehre der konstellen Betuftung einsegten. Der Aufschlieben der Leitensten der Kniesen der kieden der keine der konstelle der Verleuften der Verleuften der Kniesen der Kniesen der Kniesen der Kniesen der Kniesen der Kniesen der Verleuften der Verleuften der kniesen der kniesen der Verleuften der Kniesen der Verleuften der Verleuften der Kniesen der Verleuften der Kniesen der Verleuften der Kniesen der Verleuften der Kniesen der Verleuften der Verleufen. Ein weiter Seine jage an der Kniesen der Verleuften der Kniesen der Verleufen. Ein weiter Seine jage auch die öffentliche Mickage nicht iehe kanne nichte der Schup auch der Verleufen. Ein weiter Seine jage an der Kniesen der Verleufen. Ein weiter Seine jage an der kniesen der Verleufen. Ein weiter Seine

Wahlkreis Wittenberg - Schweinit. Unfer Diesiabriger

Areistag

findet am Sonntag, ben 14. Anguft, bormittags 1/211 libr in Wittenberg im Reftaurant gur Ginigteit, Sobfer-ftrage 1, ftatt.

Borlaufige Tagesordnung: Bericht der Barteileitung und der Delegierten

- Breffe. Organisation und Agitation. Bezirkstag und Barteitag.

- 4. Begirtetag ihr Daireung.
 5. Bohlen.
 6. Sonstige Antrage und Bericiebenes.
 Barteigenoffen allerorts! Sorgt für recht zahlreiche Besichtung des Preistages. Die Delegierten wollen fich gefälligft rechtzeitig einfinden.
 Etwaige Antrage find bis zum 13. August an Unterzeichneten

Der Borstand des Sozialdemolratischen Bereins des Wahlfreises Wittenberg Schweinis. J. A.: Karl Kiehle, Wittenberg, Koswigerstraße 18.

Berantwortlicher Rebatteur Mooff Thiele in Salle



Bitterfeld.

Mitglieder-Versammlung

Egesord nung: 1. Steuereinnahme. 2. Berichterftattung bom tag durch die Delegierten. 3. Bortrag bom Genoffen Burgau, Aue. erficiedenes. Ef ift notivenbig, bag alle Mitglieder ericheinen. Der Borftanb.

Berband d. Fabritarbeiter u. Arbeiterinnen.

Halle - Nord. end den 13. August abends 8% lifte in der "Wilhelmöhöhe Mitglieder - Versammlung.

Tagesordnung wird in der Berjammlung befannt gegeben. Um punktliches und zahlreiches Ericheinen erjucht Die Berwalt Soniag den 14. Anguli Soniasecrheft im "Rolen Adler" ju Trolha.

Metallarbeiter-Verband Merseburg.

Countag ben 14. Anguft nachmittag von 3 Uhr ab Stiftungsfest mit Gartenfest

beftebend in Rongert, Gerrentpreisichieben, Gerren und Damenpreis-fegeln, Berfolnun Breiswerter Gegenftunde. Wends 6 Uhr Rinderpolonaife, jodann Auffteig, eines Riefenluftballons. Raren werden nicht ausgegeben. Es labet freundlicht ein

Serein Deutscher Sauhmager Beikenstele.

Serein Deutscher Sauhmager Beikenstele.

Sennabend den 13. August abends 8 liche in der "Bentralhalle"

Rifglieder - Versammung.

Tages ord nu n ag. 1. Aberechnung dom 2. Quartal. 2. Differenzen in der Firma Sad. 3. Gehaltsfeltigung für den Ortsbeamten. 4. Berichtenes.

Wegen der Wichtigleit der Tagesordnung ift zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erwünsch.

Bergarbeiterverband, Zahlit. Zangenberg.

Berfammlung.

Tagesordnung wird dort befannt gegeben. Si fit notwendig, daß alle Rameraden punftlich ericieinen. Die Ortsverwaltung

Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Tischler u. and. gewerbl. Arbeiter.

Konsumverein zu Meuselwitz.

untag den 21. August er. nachmittags 3 Uhr im Sasthof Zechau General-Verlammulmug.

Tages or d n u n g: 1. Wahl eines Borliandsmitgliches. 2. Wahl bon vier Auffickratsmitglichern. 3a. Genehmigung der Gefädistanweiung für den Borliand. d. Genehmigung der Gefädistanweiung für den Auffickrat. 4a. Bericht ihre den Unterberdendstag un Nudolfiand. d. Bericht ihre den Unterberdendstag un Nudolfiand. d. Bericht ihre den Unterberdendstag un Nudolfiand. d. Gericht ihre der in den Vergeicht der im genomer g. Bittglieder an delig Dobigsdeue. d. Marten fantliche Gericht der in deliche General-Verlammlung. 8. Antrag Verenre und Genoßen Lagerchterantikung bet.

Berfaumulungsbeschufter haben sich als Witglieder au legitimieren.

Der Aufficistat des Asnjamvereius ju Menfelwig. 6. 6. u. b. g.

Zentralverband der Stukkateure

Filiale Halle a. S. Connabend den 13. August abende 8 Uhr im "Goldenen Sirfch"

10 jähr. Stilfungsfest bestehend aus Kongert. Theater und Ball unter freund. Witwirfung de Giebichensieiner Arbeiter. Liedertafel. Freunde und Besannte ladet ergebenit ein Las Komitce.

Goldener Hirldy.

Grosses Extra-Konzert

ausgeführt von der Kapelle der organisierten Musifer. Gewähltes Programm. — Ansang 8 Uhr. Ergebenst G. Schwelspiennig. H. Traxdorl.

Zigarren — Zigaretten — Rauchtabak. Willi. Leimbach, Südstrasse 53.

Konsumverein für Salle-Giebichenflein n. Umgeg.

Klostermann, Abvotatenweg 27

nach wie bor unfere Fleischermarten berabfolgen und erluden wir, bei Bebarf nur Dennenenntte unterfitgen gu wollen. Der Borftand. Schulge. Rammler.

t. daß die Berren Wleifchermeifte dannt, doğ die Şerren Fleisschenteiter
Franz Kunze, Torstraße 30
K. Wehrmann, Börmüserstraße 105
Fr. Lichtenfeld, Bolfstraße 3
P. Prätorius, Glaudaerstraße 74
G. Jacobs, Böllberg 33
K. Günther, Börmliß
K. Günther, Börmliß



Soz. Ver. Teuchern. Sonntag den 14. Auguft nachm. 5 Uhr im grinen Baum

Versammlung.

Tagesordnung: 1. Bericht über den 2. Quartalsabichlug. 2. Bericht über ben Kreistag. 3. Barteingelegen heiten u. Berichiedentes. Alle Gen. find hierau eingeladen. Der Borftand.

Walhalla-Theater.

Nur bis Montag (Eröffnungs-

Elite-

Programm. Dienstag den 16. August: ! Neues Programm !

Apollo 🏟 Theater

Direktion: Suntav Poller. n Riebechlat, nachste Rabe des Haupt-Bahnhofes.

Handstein Britan Stein Stein Berte Gänzlich neues Frogramm
Steid!-

Sänger. U. a.: Berbotene Früchte! Militär Enfemble. Zum Schlig: Lömanns Velsheit. Unfang 8 Ukr. – Borvertauf in den bekannten Geichöften.

Restaur, Banerusehänke, Reilstr. 126. Bringe die Lofalitäten in empfehlende Erinnerung. Gr. Bereinszimmer zu vergeben. Sonnabend und Sountag Unterhaltungsabend. K. Schreek.

Teitag Schlachte.Fest. J. Kanse Advolatenweg 30.



Morgen Freitag

Ch l ach t e f e ft.

Withelm Pottger,

Kellnerstraße 10 s. **Bourest bien**

por Bericht. über ben Brogeg Silger gegen Rramer.

Breis 50 Bfg. Boffebuchandlung. A. Gross, Geiststr. 5.

Perband der Jabrik-, Land-, Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen Deutschlands.

Den 14. Muguft nochmittags 3% Uhr in famtlichen Raumen Des Burgichlöfichene in Burg i. A.

Halshittitt

eftebend in Rongert, Blumenberlofung, Breistegeln, Rinderbeluftign nud Ball mit freier Racht. Jebes Rind erhalt ein Geichent. Der Borftand.

Jedes Kind erhält ein Geschent.

Frese Istraer Bitterfeld.

Witgl. des Erk-Eurnerdumdes.

Onn morfest

Geschend in Konzert, Balt, turnerischen Aufführungen, Preissichiehen,
Bährend des Augerbeiteiteitungen über beteiligen sich meharer seine Bereine. Um 5 übe übertungen abei beteiligen sich meharer seine Bereine. Um 5 übe ührtungen eines Lufballons.

Dine Brogramm fein Jurtitt.

Der Fonsansenbuss.

Archtunge

Achtung! Fräulein Minchen Schmitz die schönste Riesendame, genannt die Berle vom Rhein, 325 Pfundschwer, ist vom Ber 11. bis 21. August Be in meinem Lofal. Bahrnhofs - Restaurant Hohenmölsen.

Bant des Gejangvereins "Liederhalle" (gem. Chor)

Freunde und Gonner bes Bereins ergebenft ein Anfang 4 Uhr.

Gin Bücherbrett n. Garberobe-rahmen ju verfauf. Jägerplat 35, II.

Zigarren - Handlung

A. Gross,

Geiffirste 5 — Gegr. 1887 embfieht als vorzigitige Morten 6 Pfg. Bigarren: Mexiko, Vorstenland, Felix Brasil, Bremer Fehlfarben, fomt die bekannte Nr. 65.

bitte gu probieren : Maiglöckehen u. Nr. 48 kraftig, Nr. 99, mittel, Mondonkel u. Nr. 22, feicht.

Austwahl in guten wohlschmed.
4 Bfenuig-Bigarren.
6 Oroje Eudwahl in
2 Ziggaretten
auch echt russische
fowie jede Sorte Kaucabak.

Steinmetzen

für Sandsteinarbeit finden in unseren verfchiebenen Betrieben bauernbe und lohnende Beschäftigung.
Zeidler & Wimmel,

Bunzlau.

Bauschlosser auf Gifenein Werkzeugschlosser, ein Dreher auf Eifen n. Metan infort gefucht. Kroll & Mohr, Dessan.

kin ligarrenmacher, jüng, Kroft, welch, mock, wird 16f. in dan. Arbeit gelicht Material gut. Minimallohn 8 Mt. Berbandsmitglieb bevorzugt. Guntav Herrmaum, Jigarrenfabrit, Echleubis, Leibzigerstraße 34.

Makulatur Volksblatt - Druckerei.

Berlag und für bie Inferate verantwortlich: Muguft Groß. - Drud ber Saffeiden Genoffenidafts-Buchbruderei (E. G. m. b. b.) Salle a. B.



Beilage zum Volksblatt.

Mr. 188.

Satte a. S., Freitag den 12. August 1904.

15. Jahrg.

Parteigenoffen! Agitiert für das Bolksblatt.

Bum Konflikt in der Teipziger Ortsheankenkaffe.

Barteinachrichten.

Senofie Dr. Kriebeberg erflärt im Bormarts, er werbe auf iebe Brepolemit, die fic au seinen Bortrag fnüpit, ber-sichten. Da er seit 18 Jahren in der Bartei flebe, glaube er nicht, fic gegen ben Borwurt ber "leichtiertigen" Schädigung der Bartei bertelbigen zu mussen. Das weitere werde fic in Amsterdam sinden und nachber.

- Der Breis Ruppin Templin hat auf feinem Rreistage beichloffen, fich eine fefte Breisorganisation gu geben.

- Das weftliche Westfalen, umfallend füm Bahltreife, bot fich einheitlich organisiert. Auf den Kreistagen follen die Orte vertreten sein nach den von ihnen gelessteten Parteibeträgen, omf dem Beziertstage nach den bei der jeweilig lehten Reichstags-wahl abgegebenen Stimmen.

- Der Areis Befitpriegnit beichlof Beibehaltung ber Malfeier in der bisherigen Beife, allo weder die Befeitigung ber Feier, die von ber einen Selte erfirebt wird, noch die Bortenung voller Archeitsbruhe, die bon ber anderen Seite verlangt

- Eine gefchloffene Organisation für den Kreis eingu-führen, hat der Kreistag für Biterbog-Ludenwalde beichloffen. Bisher bestand im Kreise eine lose Organisation.

Ein Schiedsspruch ist" in Sachen des Genossen Roch (früher in Meriedurg, jest in Rottbus) gegen den Genossen. D. Wels gefällt worden. Dem Schiedsgricht sah vor Gen. Gingen Ernst. Der Neuer von der Angen Ernst. Der Neuer von der Kläger hatte als Schiedsrichter ernannt: W. Raah. Meriedurg, H. Waal der Verlin und N. Wenner-Rottbus. Der Vellagte duck als Schiedbrichter gewöhlt: G. David ohn, L. Liedward und M. Beantragt wurde der Kläger der Ausschlie der Verlin der Verlin. Der Vellagte durch der Ausschliedurg der Verlinden der Verli

Segen Stenden einindung geigt:
Segen Genofen Bels liegt nicht das Geringste vor, was auch nur den Verdockt eines erflosen Verhaltens au rechtertigen vermögte. Genofes Wels dat lediglig einen Varterighe verfüllt, von der juständigen Infanz aufgefordert, seine Anfact gewährlich von der Anfact geben der Verhalten der Verhalte

— Genoffe Serzberg in Braunschweig wird Ende Sep-tember die Redattion des Braunschweiger Vollsfreundes nieder-legen, um die Redattion des neu zu gründenden Parteiblattes in Ludwigshafen (Psalz) zu übernehmen.

regen, um der voranten bes ein an grunnerven generateitet in Anderschenen.

— In Wiltsausen in Elfast brodelt's im Barteitesse weiter. Der Barteiverfrauch batte dem Genossen sie gestellt, der Verlagen in Gelfast brodelt's im Barteitesse gegeben, sich von dem seines anderer Barteigenossen Grunnel aufgegeben, sich von der Betrings. Weineibs und dyphothetenschwindels zu reinigen. Som Vormung des Meineids und derhobenen Kormung des Betrings. Beine Konnutzielenschwindels zu reinigen. Som Vormung des Meineids und der Vorlägene eines Betrings erkannte. Emmel erkattete darauf beim Landgericht Caurgemind gegen sich seine Gegener verbreiteren darauf, weil der Vargeige wegen Betrings. Seine Gegener berbreiteren darauf, weil der Vargeige wegen Betrings. Seine Gegener berbreiteren darauf, weil der Vargeige wegen Betrings. Seine Gegener berbreiteren darauf, weil der Vargeige wegen Betrings. Seine Gegener berbreiteren darauf, weil der Vargeige wegen Betrings. Seine Gegen der Geschäftlich werden der Verlagen der Verlage

niedergulegen.
Daß unter solchen perionlichen Stänkereien die Partei leibet und an eine baldige Wiedergewinnung des Wahlkreijes nicht zu denken ift, liegt auf der Hand. Nachdem Emmel Selbstanzeige gegen fich erinatet hatte, mitten seine Gegner the Feindleitgkeiten einkellen und abwarten, was aus der Akage wurde. Das sie das nicht getan haben, ziegt, wie weng Varteibischijnin sie haben und das ihre perionliche Keindschaft gegen Emmel ihnen mehr wiegt als das Parteiinteresse. Das mit sind sie der vertreist.

— Die Seinlbung fosialistischer Ingendbereine nach belgischem Muster vertritt der Barteigenosse Al. Bendrich in der Manuseinner Vollseistimme. "Wer die Jugend dat, hat die Justinit." Ausgestend vom diesem Gedanten ichläaf er die Grindbung einer Zeitichrift für die Jugendvölfdung vor, um die sich dann im gangen Lande Jugendvereine, die Zweek der Sildlung und der Unterhaltung verfolgen, icharen follen. Sendrich des lieft einen entiprechenden Antrag für den Barteiag in Bremen in Aussicht.

in Breinen in Auslicht.

Tu Paris tagt jeit Dienstag die französische foziallitliche Bartei (P. S. do P.), welche als die eigentliche Vertreterin der Sozialdemokratie Krankreichs zu berachten ist. Im Bericht wird über die Schwierigkeiten aeflagt, welche der Partei erwachten aus den anderen fozialitlichen Richtungen, aus dem Ministerialisms einiger fozialitlichen Kruppen und aus der allgemeinen politischen Laganlittischer Kruppen und aus der allgemeinen bei Regierung gegen die Riche hat die eingeforiebenen Witglieder der P. S. de P. ist von 15000 auf 17000 geftiegen. Bei dem Gemeinderakwalten hat sie die der eingeforiebenen Witglieder der P. S. de P. ist von 15000 auf 17000 geftiegen. Bei dem Gemeinderakwalten hat sie die der eingeforiebenen Kruppen dem Gemeinderakwalten hat sie die der eingeforieben Städte Lille. Bourges und Montluson berloren, außerdemolinen fünf kleinere Orte, aber dafür 25 Orte, meist kleinere, geweinnet.

Gemerkidaftlides.

Former. Der Streit be ie Schwartsporff in Berlin ift unverändert. Streitbrecher find trop aller Bemühungen ber Fitma nicht zu ertangen gewesen.

Blafer. Der Berliner Streit sieht andauernd günftig. Die Bolizei verhaftet zwar bie Streithosten, doch wirt daburd bei Aufmerstandelt nur erhöhlt. Der Annungs. Berliand hat den von ihm erh verworfenen Gefellenausschutz ertucht, Nachabungen angubahen zur Beilegung des Streits um Abschildung eines neuen Zarifes.

isching eines neuen Tarifes. In Hameln dauert der Streit sort. Die Archeitswilligen verlassen zum Teil den Betrieb.
Aermunacher. In der Alcheitsweiligen werdissen um Teil den Betrieb.
Aermunacher. In der Alcheitschaften Berkandlungen und einem fünstägigen Streit zu einem Bergleich gekommen. Der Aktorblohn wurde um 10 Progent erhölt, den Kernmachern wurde aller 14 Age eine spezialisserte Abrechn...g ausgeschert und ihnen ein Stundenlohn von 31 bis 38 B. garantiert.

ignen en Stungeniogn von 31 vis 28 B. garantiert. Sin Solgandiert. In Offen bach ift der Alfdlerstreit beendet. Die ichwarze Lifte wurde gurudgezogen und zur Begelung der Johns und Arbeitsberbalintisse eine Kommisson werden wirden gewählt. Die Erreit dwaret ein Anfang April. In Ar einstig ift eine Lohnbewegung im Gange. Einige Meister haben bewisster

Bergarbeiter. Der internationale Bergarbeiterlongres in Baris forderte die Einführung des Achtitundentags mit Ein-ichlis der Ein- und Ausfahrt für alle Gruben- und Erdarbeiter in Bergwerten. Maurer. Sämtliche organiserten Maurer wurden im Be-

Maurer. Sämtliche organ girte Geljenfirchen ausgesperrt.

Maurer. Sämtliche organisierten Maurer wurden im Begirte Gelienstrehen ausgespeert.

Tifchlee. In der Möbeljabrit von Franz Fülle in Boblit dei Gerig sind Disservagen ausgebrochen.

Gine dereil mid Disservagen ausgebrochen.

Gine dereil Spied eine Anstelle der Etreif bei Denstein

u. Koppel in Spandau mit sich. Bon 380 Etreisenben waren

nur zwei zur Arbeit zurückgelebrt. Da wurden am Sonnabend

von auswärds kommende Etreibrecher erwartet. Ein Wagen

tand am Basindose, um die willdommenen Rauseriser noch der

Fabris zu fahren. Ein großes Blackt am Wagen sollte die

Ansommerden auf den zweck des Augens aufmersjam machen.

Mis sedoch Etunde auf Etunde verenan und den Mensch derein

Black nehmen wolle, da erbarmten sich die Gewertschaftsührer

Wiesenthal und Eireing der underungen, Squipage". Sie

fliegen ein, und als der Kutische sie, das nehmen mehr mit wollte, suhr er die beiden unter dem heimtlichen Kichern der Etressenden nach der Korbtit. Dort angedommen, ssineten der Arbeitswilligen böslich in Emplang au nehmen und unter sicherem Egdute in die Kapbrit ausgesten. Doch die Gesichte der Hertern unrben ziemtich lang, als sich die beiden Kadrasike ein ihrer wochen Gestalt vorsellten mit dem Munich, den Kreiten Zurieten zu frechen. Etwas verblüfft jage man ihnen, der Herter Verlen. Beide gingen darauf voleder von dannen in dem guten Broutstielt, wentglens den Spierden des Etreisbrecher wagens eine Keine mitigliche Beregung verschaft zu haben. Kolgen des Väderftreiss eindusten. Die Keiter, weche aun mit den Gebilfen abeeldlossenen Zurif seitbalten, daben eine freie Bereinigung gebildet. Die Mitglieberzahl ist be-reils recht groß

Ausland.

Ausland.
Frantreich. In Bordeaux haben die Badergehilfen den Generalftreit profiamiert. Die meisten Bädereien liegen still. — In Toulouse fam es anlässisch des Kellnerstreifes, an dem 2000 (?) Restner beteiligt sind, zu turdustenten Szenen. — Die Seeleute in Marseille beichlossen. Die Seeleute in Marseille beichlossen. Destellung bei den Massigaeries maritimes aufzugeben. Destreich. Auf dem dei Debreszin gelegenen Gute des Grasen Georg Almassis erstigenen 300 benochfatet Feldarbeitet und erstätern das Gut für fanfisziert. Ein großer Zeil der Beanntenichaft flüchtete aus Debreszin. Es wurde Gendarmerie und Dillität hinbeobert.

und Diffitar hinbeordert.

Die gefalbten Japaner.

ftunde Rute haben ?"
Betrus ging aum Simmelsgudloch, um nachzuschen.
"Es find wieder die Russen, die auf den Feldern liegen und je laut um Tieg beten.
"Schief ihnen einen Blatzegen", rief der liebe Gott, "ich will setz ein bischen ischlasen.
Betrus musmelle im Abgehen topssichtlich. "Zudringlich find dies Kuffen."

Aber trof des Palatregens wollten die Beier nich verfummen.

"Ich sichte ihnen eine Bortion Gewilterhagel", sagte Betrus an ich elebt. "Das zerhört zwar ihre Felder, aber was tut man nicht alles, wenn man Rude haden will?" Bod gegeldidige auf die ruflicken Kornischer niedergeprafielt, da ichwoll der Gedellämn noch lauter an. "O je!" Betrus kratte sich den Gedidel. "Seit beten sie auch noch um Berhütung von hungersnöten. Der siede Gott, der natürtlich in beiem Hollenstam, den die anlangenden Gedele der Millionen Aussen machten, kein Ausseldie in einemblich und rufe mir ein paar tote Jaren her. "Bedauere", erwiderte Betrus ; "Betweite", erwiderte Betrus ; "Betweite babe ich nie hereingslässen. Alle ein war zuspiele Man Laute habe ich nie hereingslässen.

Ja, mit Sientrieds Drachenblut.
"Rias ist bas ?"
"eind, dass but dem gar nichts gelernt?" fraate ber liebe Got vorwurssolt, weist du benn nicht, daß Siegtried, ber Seld, die die eine lindenblattlieme Selle unwermundbar nurde, weil er sich ben ganzen Körper nit bem Blut bes Trachen, den er geltste, eingefalbt hatte? ... So ein Alt Blutialbe haben die Javaner."
Ter kleine Engel murde jeht wirklich frech. Er legte gazgenichten den Blutilität in einer umb iagte "kein, an der gleichen Saldwungen glaubt beutzwäge fein Menich mehr. Zostioi lachte mich ja im Traume aus, wenn ich ihm das ergabie."

Ta jah jich ber liebe Gott um, ob er nicht fein spanisches Robr in der Ede stehen babe. Sosort nahm der Engel ben Bleistist wieder in die Land.

"Ich habe gesagt, eine Art Salbe", sing der liebe Gott neuerdings an, "eigentlich ist es ein Geheimtrant, der in den Jässen der Leiter Lein Gesche der Leiter Lein Leiter Leit

spoder fommi biefet tole Acil? Dese involerionte Zobspreadiung? Diefet rafeinde Ruffelding jedes eingelinen Igneren?

Diefet rafeinde Ruffelding, Wohrt, Weiterlämm überstänene Stimme und rief. Das kommt daher, weil die Javanere des Gefilh dahers. Einer für allel alle für ein en! Das sommt daher, weil die Javanere das Gefilh dahers. Einer für allel alle für ein en! Das sommt daher, weil in dem kichtlen, undebeutendlicht inpanisiene Goddaren der Wu in der ein kichtlen, undebeutendlicht inpanisiene Goddaren der Wu in der ein kichtlen, das seurige Gesähl: Ich nu nein Bolls in der eines Wickelt der eines Wickelt der eines Wickelt der eines Wickelt der ein zelbt die felbal! Deines Wolffeldich ein der einen das Sa als einzelner die in verloten in verloten, wei wie dan zu einer kichtlich, er ihr ihre Eiegriedsliche? Da ierste Goddaren das der die ihre die ihre die genes der eine Katelichte der Engel den Kopf und bewunderte wieder ein mal die gottliche Weiter und die Gefildieren Rage weiter das die Gefildieren Rage weiter der kieft der Geste vorwurfseld, ab höft der eine Ruftlands im eigenen Baterland weiter Weiter Der Ruftlands im eigenen Baterland weiter Verlagen Beiff du beren nicht, das getabe die besten Edgen Verlagen Beiff der der



Salle und Saalkreis.

Salle. 11. Muguft.

Achtung, Stadtverordnetenwähler!

Wir machen icon heute darauf aufmerkjam, daß nach ber Boridrift bes Ortsftatuts die berichtigte Lifte der hiefigen frimmfähigen Bürger bom

1. Bis 15. September d. 3.

mahrend ber Dienftftunden im Bureau fur Bahl-angelegenheiten - Rathausftrage 16, 1 Treppe rechts -

ar Ginficht ausliegt. Diejenigen Bahler, beren Bahlberechtigu weil fie Steuern im letten Steuerjahr nicht be-gahlten, erlofden mar, ober welche glauben, aus irgend einem anderen Grunde nicht in der Baflerlifte gu fteben, haben bie Berpflichtung, fich über ihre Bahlberechtigung zu vergewiffern, und zwar burch Giufichtnahme in die Lifte.

Sur einzelne Babler, welche nicht Beit haben, um felbft nachzusehen, übernimmt ein Beauftragter ber fogial-

Demofratifden Bartei bas Rachfeben. Raberes wird barüber noch befannt gegeben

Da die diesjährige Lifte die Grundlage für die Busammenftellung der nächftjährigen bildet, welche die Bahlberechtigung gu ben Stadtverordnetenwahlen bes Jahres 1905 verleift, muß der Muslegung unbedingt Beachtung gefchentt merben

Unfer Reichetageabgeordneter Genoffe Fris Runert

Unter Reichetagsabgeordneter Genoffe Frit Aunert ift der Gegenstand einer tleinen Falldung, die das führende Zentumsblatt Germ an i a aus bolder Gewohnheit vornimmt. Sie behauptet, Genoffe Aunert habe vor der Jahren im Reichstage bei den Berhandlungen über dos sogenannte Tolerangefet, das inzwischen seine der in allen Schulen des Deutschen Reiches ausnahmslos in Wesfall; unter die der Seutschen Reiches ausnahmslos in Wesfall; unter die vorgeschlagene gefesliche Bestimmung follen alle Schulen, auch die Prinziphien fallen, dentit nicht durch ein hierter einschlichen nach der der den die Kringtigen welle.

wieder einispierige, was man hier voleitigen woule. Aun würden wir zivar nichts gegen einen Antrag in biefer Fassung eingumg einguwerden haben, indes lauteten die sozialdemokratischen Anträge dmals etwas anders. Es handelie sich auch nicht um Anträge des Genossen Kunert, sondern um Anträge der Frattion, die Kunert als Wilgsted der "Zolerang"-Kommission vertrat. Die Anträge lauteten:

der Frattion, die Kunert als Witglieb der "Loterang-scommission vertrat. Die Unträge lautert:

1. Die Resigionsunterweisung fommt in allen Schulen des Beutschen Reiches als Unterrichtsgegenstand ausnahmelos in Bertraff.

2 gerfall:

3 gerfall:

3 gerfall:

3 gerfall:

4 unterricht in der Resigion fommt in allen, der allgemeinen Erziebung dienenden öffentlichen Schulen und in den hier diese gestelten Anfalaten als Unterrichtsgegenstand in Prottfall:

Unterricht in der Resigion erteilen au lassen, siehen und in Kortfall:

Unterricht in der Resigion erteilen au lassen, siehen und die Kortfall:

Diese Anträge beden ich wollständig mit den Puntten 6 u. 7 dess Attloneprogramms unierer Pariei, wonach teinerlei öffentliche Auftraff der und die volle Kiltische und Kreitsche und Erziedungswesen gefordert wird. Und wenn die Sozialdemokratie die Racht erzeich kaden wird, dann volle sie aus auflieten der Germania und ihrer Klageweider auf strengte und ichnellie Durchsfährung dieser Forderung au tressen wissen die Pringen versteben; sie wird auch Bortebrungen zu tressen wissen in der Schulen socialischen in die Schulen schleiten der

Die Heberlaftung bes Heichsgerichts

Die Ulebertaffung des Reichsgerichts
mag durch einen fleinen Beitrag botimentiert werden, den die
Straften unferer Redaltion uns an die hand gefen. Bir berichteten gestern, daß im Projes des Oberberganntes halte best Aberberganntes balle an Beidsgericht dem Reichfonsternnin auf den 26. Sentember anberaumt hat. Dauntbergandlung der bem Anndgericht sand febach bereits am 15. April fatt. Erst nach über 5 Monaten fann der Angelfagte die letzte Enticheibung durch das höchte Gericht des Reiches hereichingen. Ein noch frasjerer Hall liegt in dem Prozesse wegen Polizierbeamten-Beleidigung der, der

glechfalls gegen Koll. Bette schwebt. Am 30. Mai war Fette an 6 Bochen Gefängnis verurteilt worden. Er legte Revisson ein. Deute gest ihm die Mitteilung au, daß die diedhogenische am 12. Dez gem der frattfindet. Ein volles halbes Jahr und darriber verfreicht, ehe auch dieser Brozes die höchte Inflanz polifiert hat. Der Kingelfagte ichwebt während dieser Erchger der dehte Entgen zeit im unklaren, wie isch eine Gedicklag gestalte. Schon um diese Unigend am Blade. Leider wird auf den Angelfagten seitens der maßgebenden Kreife die allervenigter Erkafrechtspliege dringend am Blade. Leider wird auf den Angelfagten seitens der maßgebenden Kreife die allervenigter Mickflicht genommen. Er hat einstad zu warten. Borbilotich ist in dieser Beziehung das reublikanische Frankreich In diesen antimonarchischen dande wirde man es schwerfichen, wenn ein Strahrenge die volle Dauer eines Jahres — von der Einseltung des Erchgtens dies zur Kallung des endgültigen Urteils — in Angeren des Angeres auf den treb des Eunspruckseinens Fliaten Kanglers auf den wenigkten Gebeieten in der Weit der die Kinden Gebeieten in der

Welt boran!

Het voran!

Kür die beiden Salleschen Adresbücher

hat Scherl, der Sparlatterieldnig, den bisherigen Berlegern, wenn wir recht unterrichtet sind, je 45 000 M. begahlt. Inbegriffen in dese Sindenmassind aufger dem Berlogerech auch
die Oruderessissismitel, die zu der gerftellung der Abresbücher
bermendet worden sind. Die Verkaufer haben ein leidliches
Geschäft gemacht, da die Jerstellungsfosten eines Abresbücher
stemilich hohe find und die Auflage nur eine verhältnismäßig kleine sein kann. Aber auch Scherl macht eine Abresbüches
stemilich hohe sind und die Auflage der macht ein Geschäftinsmäßig kleine sin kann. Aber auch Scherl macht ein Geschäftin Er hat durch den Ausstanderen werden von halfe geschafti. Er hat durch den Ausstanderen Buchbruckerebeitiger einschlet, ein zweites
Solles Abresbuch berausgugeden, do mirde ihn der mitionen reiche Scherl in turger Zeit geschäftlich einfach niedertartätigen, indem er den Perles sienes Abresduches dementiprechend berabiet. So schaltet und waltet auch im Buchdruckgenerde der Verschländeren der

indem er den Breis seines Abresdunges oemensprecionen geauiet. So ichaltet und waltet auch im Buchdrudgewerbe bei Grochapitalismus.
Rür die bei der Herfellung der Halleichen Abresdünder bei diftigt geweienen Seher und Drucker in einer größeren Druckliche Boergeben insofern Geladt, als bestürchtet werden mußte. Scherl laffen in einer Beinderen Druckere in einer größeren Druckladt alle bischer aufgefauften Boreiblicher gemeinsam beriellen. Das würde ohne weiteres eine geringere Jahl bestänftigter Sehe und Drucker bedeuten. Die Gesahr joll für halle nicht bestiehen, da gutem Vernehmen nach in der Druckere des Generalflugzigers das Scherliche Abrestung fünftig hergesfellt wird.
Dagegen sommen in der Hendelichen Druckere ibe bisher im
Abresdund tätig geweienen Buchdrucker um ihre Arbeit.

Gegen ben Tirettor Raumann

Gegen den Tirektor Kaumann,
den frühreren Direktor der hiefigen Böllberger Rühle, ift nunmehr in Königsberg, wo er zur Zeit seinen Wohnlith bat, das
Kerfahren wegen Meinelds eröffinet worden. Die Sache gelangt vor dem Annhogericht Königsberg zur Verdandlungen, die
klintlage hängt zulammen mit den eidlichen Betundungen, die seintzgeit von Kaumann in dem Zivilprozes gegen den Kaufmann Hermann bier gemacht worden find.
In der Böllberger Müßle selbst ist under unter der Pirektion des Herm Jibekrand antitogalere Beith vorherrichend. Wese nur im geringften den Berjuch macht oder die hand beitet, die materielle Lage der in der Müßle beschäftigten Arte-beitet zu verbesflern, siteat auf die Straße. Wie der Handles und Transportarbeiter-Verdand ermittell dar, find Tödhur von 23, 24 und 27 Kig, pro Stunde die, find Tödhur von Konn nicht die gewertschaftlichen Organisationen in Verbindung mit den Genossenschaftlichen Organisationen in Vertindung mit den Genossenschaftlichen Deganisationen in Vertindung mit den Genossenschaftlichen Besehrung bringen, dann ift auf absehbare Zeit eine Bessenun nicht zu erhöffen.

* Was tostet's in der Alinit? Der § 5 der "Bedingungen über die Aufnahme Kranter in die Universitäts-Kliniter gin Salle den 27. Oftober 1884" hat folgende Fussung erhalten. In der Regel wird

der Regel wird
1. in der mediginischen Klinit,
2. " dirunglichen Klinit,
3. " Frauere und geburtshilflichen Klinit,

2. " greuen und geburtshilflichen Alinit, 4. " Augentlimit, 5. " Ohrentlimit 1 Aurs und Berpfiegungskoftenfat bon täglich 1 Mark Pfennig erhoben, für welchen der Patient neben der Unter-

bringung in einem mit mehreren Kranlen belegten Zimmer und arzlicher Behandlung die Beföltigung vom 3. Tisch erhält. Ansnahmsweise Gnnen die Directoren der Klimiten innerhalb der etatsmäßig isflessellten Geregen undemittelten Kranlen, die für den Unterricht ein besonderes Intersselb isten, eine Hernfeungsliche auf eine Wart 20 Henuig den.

1 Wart 25 Piennig oder auch volle Freise ist gewähren. Wird sie einen Bachenten die Beldstagun von 2. Kick beaufprucht, so erhöht sich der Sog auf täglich 4 Wart, und in den Fellen, wo Beldstigung vom 1. Tisch und hierneben ein besonderes Jimmer gewänsigt wird, auf 8 Wart. Im Lettern Falle kann in der Frauenfinden eine Ernößigung auf 6 Wart eintreten.

Weben den Aur- und Verpiscaungskosten werden die Kosten sie und Verpiscaungskosten werden die Kosten für außerordentliche Bachen, Verdandmaterial, Mineralbader und Wineralbungen pp. besonders berechnet.

* Die Brofchure über ben Ronigs berger Sochberrats. progeß ift noch immer nicht ericienen; die Befteller miffen

gebulden. Wegen verfuchter Erpressung war der Beamte gen Landwirtichaftstammer Dr. phil. Christian i d vom hiesigen Landgericht angellagt. R. stammt I 5 und ist vorbestraft wegen Körperverfeyung und I ebens. Rachbem er als praktischer Landwirtschieden.

Folge gehabt, der offenbar von ben herren abeligen Stuten, wie bas ja in jeder Universtätisstadt vorzutommen pliquesif und mitghandelt worden war. Benn vier noch von Hismards "Größe" iberzeugt geweien wären, blejer Rein. Rellt, die, abgebruckte Denmaziations-Brief ums sicher bei fehlende Ueberzeugung beigebracht.

sens ben Japanern einen Sieg wünichen, in ber Soffmung, batt es bann au haufe ein wenig bester werben wird?"
Der Engel wollte nun zeigen, daß er boch nicht zur so bumm iet, nub jage mit alfflugen Geschit: "An Guron wird ber Windertrant inderdaupt nicht von gelenden Menden Wendelt Wendelt wert der ungeligen Williamen arbeitenber Menichen triegen ibn nur meyr eiten vorzeigen. Der ist ist ge Zache it den in Europa noch nicht ungebracht wooden. Dielen Sat sach ber liebe Gott so intelligent, daß er bem steinen Engel gumidig iber die voiligen Loden strick. "Nun", saate der liebe Gott trössend, pieleicht kennen bie Europäe eitwas aus den Siegen der gelabten Japanere. (Stephan Groß mann n in der Wiener Arbeiter 3fg.)

Aleines Senilleton.

Rismard als Denunziant. Eine Bismard-Erinnerung aibt die Rhein. Weift, Zeitung zum Beiten. Im Simter 1838—39 fübleren Bismard, damtals noch ein blutarmet und überschübeter Jumler, an der Ilniverliät Greifstindt. De polifiert es ibm eines Andits die Khein. Beit,
31g. vernutet nach einer urschelen Abschieben, der inti einem Rachtwächter zulammentliste und arreitet nurde,
Drei Tage später, am 25. März 1839, schrieb nun Bismard,
an den den den den einer urschelen Abschieben, der inti einem Rachtwächter zulammentliste und arreitet nurde,
Drei Tage später, am 25. März 1839, schrieb nun Bismard
ein den den den einer weiter der Gehausz genen Brief,
ben sieht Buschen, die inner, wenn ihr Unlug ams Tagessicht
fommt, jagen: Wit woren's gar nicht, es waren andere'
wericherte Visimard darint, daß in einer Ertage dolut nichts
nonliet sei, was dem Wächter zum Einigkreiten hatte Zetanlästung geben konnen. Allerdmaß eine mehrere Indenenen
mit ibm (Kismard) graatigen, die tucheikeraben Leran vers
urlachten, er hobe briechten seban wieder und vers
urlachten, er hobe briechten sieden mieder und Wissmard)
das aufe angefommen, das der Ermahnungen nichts zu artein
die Wissmard der und der Wachtwächter auf der Erkabe
einen wehrlohen Unterkannten misbandelt und ihr Wissmard
die weiter wird Erund versten der Wissen und
die Swin Wohligeberen dem Rachtwächter der der Wissen
die Wissmard wird Erund versten der der Wissen
die Wissmard wird Grund der Wachtwächter der der Weiter
die der Erkaltung einer Amtsbesigniffe uns uner Karen lingspuhle
Jonnenflare Unighteit ver Schalamenschen de die von weiter
Jonnenflare Unighteit der Schalamenschen de die von weiter

von Hismards, Größe" überzeutg geweien wären, bleier von ber Phetn. West, ist a. dogebruckt erumsgietons. Weit ist was sieder die fellende lleverzeugung beigevracht.

Ein wenie begehrter Botten. In der Berifer Zeitung Gil Blas nur fürzlich solgendes hübige Geichtechen zu leien: ein siemlich anflähig geführt. Eine Grüße heine die in siemlich anflähig geführt. Eine die gescheite der Beinen Straße, hein zu nicht seine der Beinen Grüße der Grüße

Am Grabe eines Minifters.

Du fubrit im goldenen Glüdestragen Dahin den talden Erott, Son feudenden Litten tortgetragen, Und die Schaffen der Schaffen der Schaffen Lie flogen des Böbels Andenichvörtme Dir aus dem Beg fo bang, Da sie diesen der Geleich with Gedärme, Der Röder Domerctang! Ein weinender Bettlet, stand am Bege Das arme Ratersand, Und fiebte dich an um milbe Bfiege, Mit ausgehod'ner Sand. Und siehe dich an um milde Pflege, Mit aufgehob'ner Hand flage die bitt're Klage, Wie auch flage die bitt're Klage, Wie auch flage die bitt're Klage, Wie auch flage die beitt're Klage, Wie auch flage die bei Erdne rann: Du trießt mit geschapen Seizelschlage Koriber dein Gespann! — Hand flage wir die Klage Mittel im Kader mit John und Crimme, Der Tod, dom Wade hervor.
Und die die Krünge mit Hage werden Schwerte Bom Wagen, ris mit Wacht wie die hote die Klagen, die klagen



Die organifierten Bufifer beranftalten heute abend im

nannitung midden. Dei Klembuers Schwarz zog mon am Denstag aus der Wilben Saale, Schwarz zog mon am Denstag aus der Wilben Saale, Schwarz zog mon am Denstag aus der Wilben Saale, Schwarz zur der der bericht der wohnte Bernhardbijfrage 37 und von 25 Jahre alt. noch fieute bie beiben Ertelbigen, das trute Vasterbaus' und der grafe Cont, um morgen Donnerstag, mit einem gänzlich neuen Krogramm aufzuwarten, welches im Gegensat zu dem jesten durchweg humoritiich ift.

Ans den Hachbarkreifen.

Werfeburg. Wir erhalten folgende Zuschrift:
"As sehe mid veranlakt, die fosstaren Zeiten des Boltsblattes in Anfrewagen. In die veranlakt, die fosstaren Zeiten des Boltsblattes in Anfrewagen. In die kannen Zich der Boltsblattes in Anfrewagen. In die kannen Zich der Verläufellich organister und jest ausgescholfilen, auf eine Unsabe und Beischuldigung, die auf mit ruben joll, indem ich als Arbeitsbulliger joll vorgetreten jein; ich behaupte, es sind Entstellungen, die jener Genosse vorgen. Denn es tritt jest star hervor, wie jener Genosse von Werseburg sagte, wer nicht mit ist, den schmeter die Ausbergen, ob einer von denen, die den Anfrechen zu den die Kenossen fragen, ob einer von denen, die den Anfrechen zu der die Kenossen denen. Ich die Anfrechen die Kenossen der die Kenosse

angelangen mit der Bedinglung, daß es den dien Volm derle gibt. Dem Borfiand vom Berdand habe ich es gemeldet. Lüken. In der Saale extrunken sind am Sonnabend nachmitag deim Baden wei Berfonen, und zwor die Schotzleben der dasiglest werden ber der der Begen 6 Uhr gedorgen. Verner fand ber Leiche wurde abends gegen 6 Uhr gedorgen. Verner jand der 21 jährige Waurer Allred Simon von Debles, welcher ich mit noch mehreren Kameraden in der Saale bei Richsorbetha daben wollte, durch einen Schlaganfall feinen Tod. Die Leiche sonnte erft am andern Morgan, am Sonntaj frish gegen 9 Uhr nach langem Suchen gestüben und geborgen werden. Swohlesha. (Sig. Ver.) Ein verbotener Umdung Kinf Vlato im Kroslehen auf eine Keldbirde von 3 Mc. im Nichtbeitreidungsfalle auf i Lag haft und 1.20 Mt. Koften er-fannt. Das Berbrecken, welches leibiger begangen hat. Setheit darin, daß er am 1. Mai 1904 an einem auf der Annblitche von Leich and Teubly beranflatten Sflertilichen Kreiter-Umzuga-an welchem die polizetliche Genehmigung nicht erteit war, reti-encommen hat. Bemert fet, das dierer Rekaus von ieften der Behörde verboten war und auch Genoffe Breitfanelber dieses bekanntagegeben, dere Genoffe Plato teine Senants down ieften der Bekänden der Schoffe Stato teine Senants down ieften ken an einelend war. Wei nun sieher üblich, war die Muht

borber bestellt jum Spielen bon Tollwis durch Teubis nach Ragwis. And hatten wir hierzu die Erlaubnis der Ortsrichter, welche beite ober nicht geniact, wohl aber früher, wo nur die diregerlichen Bereine dorent Antheru erhoben, mit Muslich und die Ortschaften zu ziehen. Genosse gie Spielen gab dann in Tollwiger Jint der Muslic biedeich, daß sie Spielen sollen, do die Genosse sie Genosse die Genosse der Genosse d

gebers aussuhren mugten.

Zein. (Eig Ber.) Un fall. Am Mittwoch vormittags ereignete sich auf dem Reumarft ein betrüßender Unglücksfall. Eine Haben der Amberen der Geschen de

Beite. Geg. Sertun. Annahming.
Die uns mitgeteilt vird, it hier mehreren Zimmerleuten gefündigt worden am leisten Somabend und weitere Kündigungen iollen noch devorftehen. Do hier nur febr geringe Bantatigteit vertick.

in n den und bei der Boligeiberwaltung obsydelt für des eine des gegenfähre. I Schüffle. De Keitissen. I Domenuhr mit Keite. I Bortemonnaie mit Indalt, 1 Schiffen. I Domenuhr mit Keite. I Bortemonnaie mit Indalt, 1 Schiff, 1 Weiten. I Bopfind.

Paamburg. Direct verticht Die Borarbeiten zur Anlage dieser Dowelleitung ind beite die Borarbeiten Auf Anlage dieser Dowelleitung ind fall beendet.

Dowelleitung ind bat beendet.

Resberg. Isom Kondopericht Raumburg wurden die Arbeiter Reinhald Abdeilawsig und Aboli Beg befroft, well sie eine anne Angald Diebtädiel berüßt haben. Be erhielt 1 Jahr 3 Weiter Geschaft, Euter Praten. Der Bergmann Bernbardt von dier sind im Zeiher Tiergarten ein angeichossen. Reh, dass fich mich mehr erkt forschwener konnte. Be, folgu des Reh mit einem Beite tot und nahm es mit nach Zaule. Er wurde aber denungset und erhielt in Zeih für den zeich den gest die von Landgericht Raumburg bestädigt wurden.

Teuchfern. Der Arm germ almt. Beim Dreichen mit der Preichmedichine geiter Mittoden and der Sc. Ber läßärige Sohn des Spedierurs Köhler mit dem kunden dien Ersteile Machaile. Er wurde der wohrt der Weitelmung der Weitel und der Sc. Ber läßärige Sohn des Spedierurs Köhler mit dem tenden kunden. Er migte dem Scholen der Weiger Krantenbaule zugeführt werden, wo ihn der Arteil wer der Gloggengalent abgenommen wurde.

Mus bem Manfelbichen. Gin patriardalifdes Ber-

agrarifche Amtsborfteber über bie Leutenot und ihre Urfat foon öfters nachgebacht; wir wollen nur hoffen, daß er de auf die richtige Löfung fallt.

Wittenberg. Anfgefundene Müngen. Beim Abruch bes Kulterhaufes find eine Angahl teilmeise gut erhaltene Mungen gefunden worden, deren Indicatiten auf ein hopfe-Alter ichlieben loffen. Borwiegend Immut auf denfelben das fächliche Appen vor. Dietelben hoben die Größe unfer 5 und 10 Pfennigstude. Auch einige frangösische befinden lich darunter.

Aleine Provingial-Nachrichten.

Berichtslaaf.

ruigt im, und dasel einem Wagen mich in der Gewalt halten sonnte.

Erfolgreich war die Berufung des Arbeiters Getfolgreichen Gebiffengentiel von Pelisse, der von worten Geffen der der Geralt van der Gestellen gescheit der Gestellen der Gestellen gescheit der Gestellen der der Gestell

übergeben halte. Der mitangellagte Buchbindermeister wurde freigesprochen.
Faliche Erziehung. Die 12- bis 14jährigen Schulfinden Franz Era uie und Mbert Mär; dem Werfedung sind wegen Raubes schon mit einem Ronaten Gefäugnis der incht, und dem dem Belferungsemstall Zeit, untergedracht worden. Das iene Besterung eine Verleichte in den die Kalinde, daß sie am Zumen Veren vorfelbei, das, ergiebt Eraliade, daß sie am Zumen Wentwerte und den der einem Postbeamten einem Finlenden wie Montelle und einem Postbeamten einem Finlenden Wentwegt und der einem Postbeamten gen Kalt werden der Verleiche Bertalt und Verleiche der Verleiche der Verleiche Verleiche der Verleiche Verleiche Verleich auf Verleich und Verleiche Verleich und Verleich un



Versammlungsberichte.

Gewerlichaftskarten Gieleben. Situng vom 26. Juli.
Brdiengliffe: Amvejend 1 Schneider, 1 Sigarrennacher, Sattler, 2 Mauren, 3 holgarbeiter, 1 Setnieger, 1 Gloiter, Maler. Entschuldigt fehlt: 1 Erdarbeiter, nicht entschuldigt Perschie der aus.

1 Stattlee, 2 Maurer, 3 holgarbeiter, 1 Steinleger, 1 Glafer, 1 Raler.

1 Reicht einschalbigt fehlt: 1 Erdorbeiter, nicht entschalbigt 1 glafer.

1 Reicht von der Anacheiterschuftsstammissen. Der Designete der Baurer and einen längeren Bericht über die Kontrollen, die auf beiches Bauten untern der Bauten im Betracht auf seine Vannen moret die Richt der Gestellen der Geschaft der Steine der Raler moret die Kontrollen in der laufer in der Raler der Reicht der Gestellt, pwei Bauten murden als gut umd befredigend bezeichnet; organisiert waren auf diesen Bauten un 15 Mann.

Der Descaierte der Steinieger siellte den Antrag, die 4 M., die in vorjaer Signam für die Kontrolle bewilligt wurden, au freichen, well die Manter eigenmächtig gehandelt haben; der Antrag wurde aber abgelehnt.

Der Boriisende glibt besantt, daß sid die Maler wieder dem Kanttal angeicholfen hoben. Den Brick do Manter eigenschaft, die hohen Ann Brick der Maler wieder der Anabarbeiter; es ist ein lleberichauf den 3.13 A. au verzeichnen. Es wunde aestaat, daß die der artigen Festen die Gewertschaftstartells für bie große Arbeit mit 1 M. au ensichelen, nurbe angenommen. Ein Antrag, den Boriigenden des Gewertschaftstartells für bie große Arbeit mit 1 M. au ensichelen, nurbe angenommen. Mit Mittag, den Boriigenden der Gewertschaftstartells für die Kontre angeregt, daß der Verrigende inntliche beiter die Beiter dien verben aus der Antragen werden der eine Kontre der Geschleiten werden in Antrag, den Boriigende heiter die Beiter die Verrigen der Antragen der der Geschleiten der Wirter ausgegeben werden. Der Designerte der Vinner eint ein Bertin wurden land knirze. In der in die in Derhaug ift, weil die Bücker zu lange in den Sanben der Leier beiten. Es aus ein eine Knirzen der Kanter der Kanter der Kanter der Knirche der Geschleten der Knirche der Geschleten der Knirche der Knirche der Knir

Gingefandt aus Wettin.

Gingelandt aus Weitin.

Ge ift für der Erreiterschaft Bettins beschämend, der modernen Arbeiterbewegung, auf politischem wie gewertschaftlichem Gebiete, so gleichgistig gegenüber zu fieden. Der Arbeiter sollte doch endich mit diesen spiechurgerlichen Bereinsklimbim, wie er hier in Weitin von den Arbeiterz gefördert wird, aufräumen. Est ist ebem Arbeiter deltagelich geboren, Ab dem Geglanden der Arbeiter des gegen als Pflicht betrachten sich zu organischen der Arbeiter muße so jogar als Pflicht betrachten sich zu organischen. Der Arbeiter muße so jogar als Pflicht betrachten sich zu organischen, um de bier int wird zu besieren. Die Lohnverhältmisse, mit generale der in der Arbeiters geit eine so lange, wie sie wohl sellen noch anderwäres zu sinden ist.
Darum, Arbeiter, fehrt diesen bürgerlichen Altmbim den

eine is lange, wie jie wogt jetten nog anverwere au finden fil.
Darum, Arbeiter, fehrt diesen blitgerlichen Klimbim den Ridden, ichlieft Euch dem Sozialdemofratischen Bereine sint Salle und den Sozialdemofratischen Bereine sint Salle und den Sozialdemofratischen Bent werden die fleinen Geschäftstete und Handbowerksmeiter und nicht fernbleiben, und so geschloffen werden wir ein Zofalertungen, wo wir beraten, und geschloffen werden wir ein Zofalertungen, wo wir beraten, und geschloffen werden wir ein Zofalertungen des internationalen Proletariats gegen Kapital und den Sampse des internationalen Proletariats gegen Rapital und den Sozialdenofratischen Bereine sin halt und den Santschloffen und der eine fielber jeden und den Sallenstift in gewertschaftlicher Beziehung. Auch joste ber feinem Arbeiter das Austraflate fehlen: Bestellungen and dossselbe minum Gewosse hinder eintgegen. Auch erteilt felbiger jede Austunft in ge-wertichaftlicher Beziehung. Auch jollte bei teinem Arbeiter Das Boltsblatt fehlen; Bestellungen auf babfelbe nimmt Genoffe

Ans dem Reiche.

Beimar. Die Barttracht der Geistlichen. Die Dorfzeitung läßt sich aus Weimar berichten, daß eine bor etwa 15 habren, erwichtenen Breverdnung des Größerzgafichen Krichentals, nach der die ervanselichen Gestlichen der Landestirche bloße Schaurtbärte nicht tragen sollen, den Superintenbenturen neu eingeschäft worden seit: Ges wäre interessant, die Beransassung bierzu tennen zu lernen.

ote vertantaltung pierzu fennen zu leinen.
Audoffkadt. Burg er mei ster und Presse. Bei dem Kommers des gegenwärtig dier tagenden Bervandstages der tagir ner kennen es, wie die Rudosstäder Lein meddet, infolge einer Kenherung des Oberbürgermeister schnich zu einem Bwist awliden dem Oberbürgermeister und den Betretern der bieigen Versie. Infolge eines gegen die Presse getichten Aufmers, der berücken bei Erreter der Presse verlieben die Bertreter der Presse.

Breffe gerichteen Angessies veraegen wie Sanne 3 bylt iftu-ben Kommers.
Derford. Gin wirfliches R leinbahn 3 bylt iftu-frietet eine Errabertsfinung, die ein beiger Werger von der Gliendonwechter einest. Es beief barnt Sie ind während ber Nant von Salgalen Alleinwohn und Autwarf aus bem Gliendomwagen beraus und wieber binein gesprungen, Der Reitende hate untulch feinen hut vielebergebolt, ber ihm ent-follen war.

fallen war. Mainz. Gefährlicher Scherg. In Beigenau mochte fich ein Brauburiche ben Scherg, feinen Rollegen im Schaft in iteen, beier erichtat baraber in febr, bag iom eine Aber platte und ber Zob infort eintrat.

eine Wer platte und der Zoo sofote eintrat.
Traufjurt a. M. Unervoarteter Fund. In der Trauflicken Bedrung eines dieset Zoge derstorvenen Tsjährigen Höndletin, Kamens Eisie Weisenderger, von der man an-nahm, dast für ganz mittellös sie, wurden gekten norgen über 15 000 Mart gefunden, davon 3000 Mart in Geld, Eisber, Riefel und Knufer. Es war eine große Kilke notwendig, um die ungebeure Menge Münsen, die ein Gewicht von dereiviertel Zenther vonsidentsferte, au. dereiseken.

Die ungebeure Meinge Minigen, die ein Gewicht von dresviertel Jentiere repräsenten, zu werbaden.
Pierzbeiten. Aucher Berfolgung geseht wurde ber Priefter Dr. Niege ein Graffied von Archiver bei den Graffieder von Archiver gegene des Altere des Graffieder von Archiver gegene der Graffieder von Archiver gegene der Graffieder der Graffieder der Die Graffieder der Betachte der Vergene der Graffieder der Graffied

wurde. T. Rieger wurde in einer Jerenanstalt untergebracht.

Aachen. Unter dem Verdacht des Weineids ist der Vollzeis zu sieden der Vollzeis zu sieden der Vollzeis der Vollze

Bermifdtes.

* Cholera in Batu. Der oberfte Sanitatsrat in Ronftan-tinopel ordnete wegen des Ausbruchs der Cholera in Batu bie arstliche Unterfuchung aller aus bem hafen von Batu ein-

argunge untertugung auer aus Dem Dofen bon Botu ein-treffenden Proventienen au.

* Dambferfrandung. Gin Telegramm aus Byraus, bem Daien Athen, berichtet, daß ber Dampfer Arramicobb beim Auslaufen aus bem Safen auf Grund geriet und io ichwere Louorie erlitt, dog er ieine Reife nicht forwiegen fonnte. Die Bollingiere mußten auf einem anderen Dampfer weiter be-fehrer merken.

ichivere Jaurie in in der einem anderen Dampier werter Die Boliagiere migien auf einem anderen Dampier werter fordert werden.

* Per Zauerschwimmer Weidmann trat Mittwoch seine Schwinmtour iber 25 Meien duch den Kanal an.

Sein Millionendiebstall. Große Seniation erregt es, daß der Millionendiebstall. Große Seniation erregt es, daß der Millionendiebstall. Große Seniation mit folgen Großen gefichten werden, der Bert immens fil. Bereichmunden in namentied ein fürfreitigige Berteinlaßbehand im eine Berteinlaßbehand im der eine Mittalied der Bereich Großen der ein Mittalied der Bereich Gefellichaftstreite der Taler ist, meshalb eine Gebeimbaltung ber Affare frampihaft versicht wird.

* Rerhafteter Dieb. Die Barifer Boliget berhaftete einen Bereingen in den gegen ber der der einen Little

welfischen "Aumpenhundsverenner" moeting vergeitete Verlegenwerden.

* 21 Minuten 15 Sefunden Gefängnis! Des solgende ist hossentlich mur in Breußen mögnich: Der Dessentlich Ausgeier der Regierung in Dässelbor enthält einen Steckviel, in dem es beigt: "Gegeen den Judwig Isbeite, ged. in Debredugten 1871, aulet; im Köln, welcher flichtig ist, soll eine durch vollitreckvares Utreil des Jandaerachis Ertralfammer III) zu Önsselbor in von der Leiten des Jandaerachis Ertralfammer III zu Gultweite vollitrecht werden. Scholer 1890 erfannte Respectingen vollstiert werden. Gestellt wird ersiehet is Segen 21 Minuten 15 Sestenden vollstierte werden.

ninmet! Der größte Herricher der Erde. Bon der Körpergröße wallen wur ihrechen. Ber den König von Belgien ichen gereiche dat, wird nicht erflaunt icht, dass er mit 1,98 Meler der "Krößte" ilt. Und der Kleinke". Der König von Halten mit 1,62 Meter. Erms 3 Jentimeter größer als er ist der Kaifer von Japan, der genau dieierde Größe den wie der Prössiben Frankreiche. Loubet. Der Herriche Größe den vie der Prössiben Frankreiche. Loubet. Der Herriche Under Außen. Jar Altolaus, mißt 1,69 Meter, der König von England 1,74 und der den ihren Kaifer dan 1,70 Meter. Goldte es also einmal dazu kommen, daß die Erlauchten abdanfen müßten, is fönnte bödfleus Elevold von Belgien als Regimentstansdom ein Dasien früher.

* Pass größte Raugraum der Kribe in Konn Kromische

* Das grundenreumone fent Linen feische in Gen Franzisch erhalten. Dr. Harry Levis hat zu diesem Zwei eine Sunnue bon 12 bis 16 Millionen Warf ausgezie mit der ausbrückliche Belimmung, daß der Bau der prächight seiner Art werden mitte. Das Agnarium ind Dann zum Andenken an den Bater

mutife. Das Agnarium soll dann jum Andenken an den Bater des Seitiers dienen.

Gin Hotel — mit Leichenschau Anaumer! Ein der schwerzeite Sozel, dos einige gang eigenertige Reubeiten aufweite, wird in Weighington gebaut. Es ioll nach einer Fertzigkellung das isidnie Dore der Welte iein. Es wird 1000 lururids eingerichtete Ummer entbalten, eine prächtige Wilderman eines geräumigen Wintergarten mit Baiwenhaus. Reben dem Jotel wied einer geräumigen Wintergarten mit Baiwenhaus. Reben dem Jotel wied ein fleien, des begienem eingerichtetes Frankenhaus ein, das für Krantheiten und Unglädsfälle dient, und zu diefem des der dem Morgue mit Kihlframmen, wo die Leichen von Leuten, die im Hotel fleeben, jo lange ausgewahrt der den der Vergen die abgelom Die Baue loften des Jotels werden, 48 Millionen Mart betragen.

Bom Ventenkabschau zur Millioner Mart betragen.

Sette Hadrichten. frieg in Oftaffen.

Betersburg, 11. Aug. Aus Radivojtol wird unterm 9. d. M. gemeldei: Das Priiengericht fällte beute das Urteil, dest der deutsche Daumpfer Thea mit Necht tonfissiert worden iei, weil er dem Jeinde diente, da er von der japanischen Ne-elreumg auf neum Monate, vom 12. Marz an, verfrachtet war. Der Dampfer vollagen Reisen zur zwischen japanischen Höfen, und genoß die Nethenfrachtschapen in seinblichen Caffen, eingeräumten Rechte. Die Berfielrung des Dampfers fei somit vollkommen gesellsche derunden worden.

London, 11. Aug. Mus Tolio wird vom Mitimoch ge-melbet: Die Bejagung ber Knight Commanber und ber Thea,

sowie von vier japanischen Schissen tamen an Bord eines deutschen Damplers von Wladtwostof in Mororen an. Beters de urg , 11. Aug. Von glauswaltdiger Seite wird verichert, daß das Eros der zustlischen Armee fich auf Eintlu gurückgegogen habe. Weiter wird bestätigt, daß die Excetikräfte Auropalfins eine neue eenste Niederlage existien haben.

Mutoprainie eine neue ernie Medoeriage ertiten haben.
Petersburg, 11. Aug. Aus Bort Arthur fehlt jede Rachricht. Die Meidung über den Angriff auf die Stadt felbst ist unrichtig. Der Angriff von nur gegen die Festungswerte gerichtet. — Kuropattin zieht sich mit seinen Truppen nach Liaujang zurück.

Naujong guriet.
Paris, 11. August. Eine abends hier eingeltossen Baris, 11. August. Geine abends hier eingeltossen gesten bei einem Vorsioß gegen die Autobilden Armee nicht bewon Mad begünstigt gewolen sei. Die russischen Verlagen, Auforden Verluge und bebeutend. Der gestrige Tag werbe weientlich dazu beitragen, Aucopalin aur solieunigen Organization des Marsche Anderson und bestimmt der Verlagen, Auforden auf bestimmt den Verlagen, Auforden auf bestimmt der Verlagen, Auforden auf bestimmt der Verlagen, Auforden unt der Verlagen, mit fellen mit field bei der die Verlagen, mit fellen mit field bei der die Verlagen unt der Verlag

Norben zu bestimmen. Peters burg, 11. Aug. In biesigen militärischen Kreifen zirfutfret bas Gerächt, Ausopatin sei beshalb nach Liau ang gesonnen, weil er burch personliche Tapferteit ben Truppen neuer Mut einsthien will und im Halle seines Tobes Alerejew das Oberfommands übernehmen soll. (Wieber ein Mustecheispiel russischen Berichterstattung. R. b. B.)

Berlin, 11. Aug. Ueber die Angelegenheit des Ptingen Canr-Bittgenitein und seine Zitierung vor des Militärtabinett geht dem Berl. Lotal-Ang. von "besondere Seite" u. a. sofgendes fahre Dement zur Er Erling war majorenn gewoden, und die Pflegichaft mußte ihm Rechenschaft ablegen. Diese in Erwiegere sich aber, und der Pfligter war, is war der vollegere sich aber, und der Pfligter war, is war der Ermittung des Militärtabinetts lediglich der vorgeschiedene Beg, um den Pringen zur Erstülligher Offigier war, is war die Angeleichen Beg, um den Pringen zur Erstülligher offigier war, is war der Bringen wurde in Berlin einson dem Marifer Dentif um Historie Dentif um Historie Dentif um Historie Dentif und Erstülligen der Verlagenschiefte Auflere ausgeliesset und er quittierte über deren Empfang. (Wer ist die "beisondere Seite", die biese nichts widereigende Varstellung gibt ? Red. d. 33. der Gemeinde Hausborf wurde eine

lung gibt? Reb. D. B.)
Omitig, 11. Aug. In ber Gemeinde Hausdorf wurde eine Tropfiein obse von ungebeuren Dimensionen entbeckt.
Rewpork, 11. August. Das Unterseede Emma Francois stiefe gestern mit dem Dampfer Kentuch zusammen. Das Unterleedoot sant. Die ganze Bestatung, mit Ausnahme des zweiten Offizieres, ist umgetommen.
Pown, 11. August. Avanti veröffentlicht eine Liste mit Ramen von politischen Recjonischeiten, deren Briefe von ruffischen Spionen unterschlagen wurden. Wie berichtet virb, hat der Producator zwei frührer ruffliche Geheimagenten einem langeren Verhör unterzogen.

Briefkaften ber Redaktion.

F. R. 1. Rach den geschlichen Bestimmungen hatte det Lehrer das Recht. 2. Wenn das Kind von 1900 geboren ik, tann es vom 4. Jahre ab verlangt werden; anderenfalls nickt. 3. Die Frau muz sich an dasjenige Gericht wenden, in dessen Bezirt der Schillvert wohnt. Der Untrag auf Bornachme der Bwangsbollfrecklung, ebenie der Kintrag auf Edwichslägundume tann unter Einzendung der Urteils schriftlich geltellt werden.

kann unter Einienbung des Urteils schriftlich gestellt werden.

K. S. in T. Es denten allerdings gleich Jahmen sehr viele Arbeiter absprechend über den Vortrag des Genossen De. Kriedesberg, und Ihre Wahnung, man möge doch alch die Lehrer des groben Jamburger Hafenverbeiterskreites und die des Krimmitschauer Streifes bergeiten, sie sehr der der Scholen wolken wir doch dem Aldbruck Ihre der Gerechten Land die Anderschaftlich das, er werde feine Brejodennit über den Vortrag sihren. Die Berjammlung war einberufen von den losalorgamitierten Gewerschaften und der freien Breeingung deutsches Gewerschaften Berlink, nicht von den gentrallierten Gewerschaften.

K. K. Se ie daben recht. Das Bild des General.

Standesamtlide Radricten.

Salle (Gub, Steinweg 2), 10. Muguft.

Huigeboten: Tichier Vatich u. Berta Creuhmann Quifentrage 8 u. Wilhelmitt. 31). Walchimetbauer Dennis n. Martha Thiele (Camburg a. B. Malchimetbauer Dennis n. Martha Thiele (Camburg a. S. u. Leipsjachtr. 27). Former Meje u. Riana Schober (Streiberftr. 18 u. Michaeltr. 39). Bergmann Bener n. Mina dartung (Geebfeld).
Edbefdließungen: Daupmannu Ottmar n. Margarete Daafe Wien u. Schiumliftr. 5).
Sendarum Braum u. Margarete Daafe Wien u. Schiumliftr. 5). Cangeltr. 29). Reffelichmied Süntcher Z. (Rl. Sandberg 4). Jugührer Kraufe S. (Befelichmied Süntcher Z. (Rl. Sandberg 4). Jugührer Kraufe S. (Befelichmied Süntcher 20). Kellner Vall E. (Kl. Sandberg 20). Kellner Vall E. (Rl. Sandberg 20). Mellner Vall E. (Rl. Sandberg 20). Arbiter Vall E. (Ragelir. 12). Arbeiter Dartung S. (Martinfir. 17).
Geforberg: Sandbelsmanns Schneider S., 2 W. (Diebfauer-

(Martinstr. 17).
Geschorben: Handelsmanns Schneider S. 2 W. (Diekfauerstraße 2). Arbeiters Schumann T., 3 W. (Schneiderstraße 2).
Tabesierers Hoppe T. (Rellnerstr. 10 a). Maurers klepzig S.,
3 Mon. (AlterWarts 33). Buchdr. Weltram T., 7 Mon. (Jacobstraße 24).

firaje 24). Salle (Rord, Burgliraje 38), 10. August.
Cheichliefzung: Arbeiter Müller 11. Lusse Fechner (Große Brunnenitt. 54).
Geboren: Giendreher Koderisch (Seebenerftt. 55). Aufscher Kechner E. (Handleit. 16). Aeffelichmied Deinrich S. (Kielichertrack 39). Biertajdere Mieth L. (Heischerft. 30. Kaufmann Vorenz S. (Breitefter. 14).
Gestparben: Ciendrehers Koderisch J., 6 Mon. (Bönerftr. 1). Kelmoner Schmarz, 60 J. (Berndardbert. 37). Katters Lusse Klemoner, Schmarz, 60 J. (Berndardbert. 37). Katters Lusse E. 2 Won. (Friedrefts. 34). Kesselfichmied Schnisch S., 3 Lus (Kreitderftr. 39). Baftor emer. Collemmer, 70 J. (D'indiwea 47). Kuster Rach, 59 J. (Caurentiustir. 9).

Cnittung. Trebnite. Har Barteigwede: Weil Suchsland Agitation trieb 1.55 M. 1.50 M. gur Agitotion. S. H., Kaffierer.

Gelefene Rummern des Bollsblattes werden nicht weggeworfen, sondern an Freunde, Bekannte und Rach dern behalb Gewinnung neuer Abonnenden molden gegeben.